



BANDINFO

TRIO EMM
eth(n)ic music mix

ELISABETH SCHAUER-GRABNER (VIOLIN, VOCALS)
MARIA PUCHER (WOODWINDS)
MATL STEFAN (ACCORDION)

Rezept



2 schicke Damen
1 Herr
viel Experimentierfreudigkeit
jede Menge Spielwitz und
Charme



Bossa, Tango, Walzer Lieder sowie Klezmer und Balkanmusik versprechen eine vielseitige Reise durch das interessante Repertoire des Trios
Egal ob Vernissagen, Firmenevents oder private Feiern, jedes Konzert begeistert die Zuhörer.

Trio EMM zelebriert das gemeinsame Spiel

Als ob es nichts Selbstverständlicheres gäbe, werfen die 3 MusikerInnen zunächst einmal alles musikalische Verschiedene in einen Topf, um dann einmal ordentlich umzurühren. Und das tun sie mit einer gehörigen Portion Spielwitz und einer unbändigen Spielfreude.

Was das Trio EMM entstehen lässt, ist ein feuriger und zugleich ungemein charmanter Stilmix aus Klezmer, Klängen und Rhythmen des Balkan, der alpinen Volksmusik, Folk, Swing, Bossa nova, Tango, Pop, Jazz und Swing, der genauso facettenreich wie auch beschwingt und leichtfüßig tänzelnd daherkommt.

Wörth 29 / 8342 Gnas
info@trioemm.at / www.trioemm.at
Tel. +43 664/4916266

TRIO EMM
eth(n)ic music mix

ETH(N)IC – MUSIC – MIX



INHALT

BIOGRAFIEN

FOTOIMPRESSIONEN

KONTAKT

„ IF THERE IS A SONG THAT YOU WANT TO LISTEN TO, BUT IT HASN'T BEEN WRITTEN YET, THEN YOU MUST WRITE IT.“



MAG.^A ELISABETH SCHAUER-GRABNER

BIOGRAFIE

Geboren 1985 in Graz

Ab 1991 erhielt sie Geigenunterricht bei Fr. Victoria Neumann am J.J. Fux Konservatorium. Nach der Matura studierte sie klassische Violine (Instrumental- und Gesangspädagogik) bei Prof. Helfried Fister mit Schwerpunkt internationaler Volksmusik bei Lucia Frohofer. Neben dem Musikstudium absolvierte sie 2013 ihr Pädagogikstudium an der Karl-Franzens-Universität Graz.

Ihre Abschlussarbeit über Lebenslanges Lernen in der Violinpädagogik präsentierte sie als Buch bei Kongressen der European String Teachers Association in Graz (Juni 2013) und Dresden (April 2014).

Am **TRIO EMM** begeistert sie die Straßenmusik verschiedener Kulturen, Klezmer und Tangomelodien und Elisabeth möchte mit klingender Lebenslust alle anstecken.

Zu hören ist Elisabeth Grabner in verschiedenen Besetzungen. Klassisches Repertoire spielt sie im Good Gracious String Quartet (Streichquartett) und gemeinsam mit Alexandra Fheodoroff (Klavier und Violine) im Duo Klassik.

Musikalische Erfahrungen im Improvisieren sammelte sie in langjähriger Zusammenarbeit als Geigerin und Sängerin in der Folkrock Band Avalon und bei Rhythmen and friends.

Seit 2005 geigt sie bei den Grazer Tanzgeigern auf, die sich auf österreichische Volksmusik und Volkstänze im traditionellen Sinne spezialisiert haben. (Besetzung: Zwei Violinen, steirische Harmonika, Hackbrett, Kontrabass).

Als Tanzleiterin unterrichtet sie am Universitätssportszentrum in Graz internationale Volkstänze.

Sie schreibt Gedichte und Lieder die sie in Projektphasen mit Musikerkollegen zum Klingen bringt.

Seit 2007 unterrichtet Elisabeth Grabner Violine, musikalische Früherziehung und Ensemble an der Musikschule Vasoldsberg und Heiligen Kreuz am Waasen. Als Konzertmeisterin spielt sie im Orchester Nestelbach bei Graz. (Konzerte für Orchester und Chor). Unterrichtstätigkeit auch am Johann-Joseph-Fux Konservatorium Jahr 2009/10 im Ausmaß einer vollen Lehrverpflichtung.

„MITHILFE DER MUSIK IST ES MÖGLICH, SICH EIN ALTERNATIVES SOZIALES MODELL VORZUSTELLEN, EINE GESELLSCHAFT, IN DER UTOPISCHE VORSTELLUNG UND PRAGMATISMUS SICH VERBINDEN, IN DER WIR DIE MÖGLICHKEIT HABEN, UNS SELBST UNGEHINDERT AUSZUDRÜCKEN, GLEICHZEITIG ABER EIN OFFENES OHR FÜR DIE ANLIEGEN UND SORGEN DER ANDEREN BEHALTEN. DIESES MODELL ERLAUBT ES UNS, EINBLICK IN DIE ART UND WEISE ZU NEHMEN, IN DER DIE WELT FUNKTIONIEREN KÖNNTE UND SOLLTE – UND ES MANCHMAL AUCH TUT.“ (DANIEL BARENBOIM)

Geboren 1988 in Graz

1997 startete er seine musikalische Karriere an der Musikschule in Gleisdorf. Bereits im Jugendalter konnte Stefan den 1. Preis beim Bundeswettbewerb „Prima La Musica“ in Bozen für sich erspielen.

Nach erfolgreich absolvierter Matura am BG/BRG Gleisdorf begann er 2007 an der Kunstuniversität Graz mit dem Bachelorstudium IGP für Akkordeon, welches er mit dem Schwerpunktfach Ensembleleitung im Sommer 2011 erfolgreich absolvierte. Zurzeit befindet er sich im Masterstudium bei Niko Kumpuvaara (FI).

Seit 2010 vertieft er seine musikalische Ausbildung auch im Zuge des Studiums der Musikerziehung mit den Instrumenten Akkordeon, Klavier und Gesang. Zusätzlich widmet er sich den Instrumenten Keyboard, der Steirischen Harmonika, der Gitarre sowie der Trompete.

Als Akkordeonsolist ist Stefan Matl international tätig.

2002 – 2010 war er Mitglied im Ensemble Ars Harmonie Gleisdorf (1. Preis beim World Music Festival 2007).

Sommer 2009 – Konzerte mit dem Kammerorchester Gleisdorf als Akkordeonsolist.

Herbst 2011 – intensive Zusammenarbeit mit einigen Komponisten von zeitgenössischen Werken. Im Rahmen eines „Comtemporary Music Project“ präsentierte Stefan Matl mit dem Akkordeontrio „D´Accord“ mehrere Uraufführungen dieser Kompositionen.

Juni 2012 – Gastmusiker als Akkordeonsolist mit dem Grazer Kammerorchester.

Seit 2003 ist Stefan Matl Stipendiat der Yehudi Menuhin Stiftung Live – Music – Now. Konzerttätigkeit in sozialkaritativen Einrichtungen.



STEFAN MATL, MA
BIOGRAFIE

Seit Oktober 2011 ist Stefan Matl auch als Musikpädagoge im Fach Akkordeon sowie im Fach Steirische Harmonika an den Musikschulstandorten in Lieboch und Hart bei Graz sowie beim Musikschulprojekt „Musik Graz“ tätig. Seit März 2013 unterrichtet er auch in Wien.

Als Vizeobmann des AFST (Akkordeonlehrerforum Steiermark) setzt sich Stefan Matl an der Seite von Mag. Martin V. Krusche und Bernd Kohlhofer, BA BA für die Nachwuchsförderung und die Belebung der Akkordeonszene durch diverse Konzertorganisationen ein.

Der kreative, junge Akkordeonist verfeinert mit seiner Virtuosität, seinen Eigenkompositionen und seiner Leidenschaft für Tango und Südamerikanische Musik das **TRIO EMM**.



**IF YOU FOLLOW YOUR DREAMS AND FINE-TUNE
YOUR CRAFT,**

GOOD THINGS WILL COME TO YOU!

IF YOU'RE PASSIONATE AND TRUE TO YOURSELF,

YOU CAN'T GO WRONG.

MARIA PUCHER

BIOGRAFIE

Geboren 1974 in Feldbach

Ab dem Alter von 9 Jahren nahm sie an der Musikschule in Gnas Klarinettenunterricht, mit 14 wechselte sie zum Saxophon. Nach Absolvierung der Matura und einer bodenständigen Ausbildung und Tätigkeit als Bilanzbuchhalterin entschloss sie sich im 2. Bildungsweg im Jahr 1999 für das IGP-Studium am J.J. Fux Konservatorium in Graz. Studienabschluss für klassisches Saxophon mit dem Schwerpunktfach Elementare Musikpädagogik im Februar 2005. Anschließend Repertoirestudium beim Populärmusiklehrgang.

Herbst 2005: Studienfortsetzung in Wien an der Universität für Musik und Darstellende Kunst bei Univ.-Prof. Dr. Christian Maurer bis zur Geburt ihrer Tochter im Jahr 2006.

Bei Jazzworkshops und privaten Studien (Klemens Pliem, Georg Gratzer) vertieft sie nach wie vor ihre musikalischen Kenntnisse und Fertigkeiten.

Schon lange vor ihrem Studium tourte die Musikerin als Multiinstrumentalistin mit einer Coverband durch Österreich, Deutschland und die Schweiz.

2002 war sie in der Grazer Oper als Bühnenmusikerin im Musical „Cabaret“ zu erleben.

Im Ensemble des „Next Liberty“ wirkte sie am Sopransaxophon bei Uraufführungen von Kindermusicalproduktionen mit. („Esther“, „Exodus“)

2004 – 2010: aktive Konzerttätigkeit mit der Formation „Mobile Musikalische Eingreiftruppe“; Höhepunkt: eine Konzertreise nach China.

Als Musikpädagogin unterrichtet Maria Pucher in Großklein, in Graz und als Leiterin in Auersbach bei „Musik im Vulkan“ mit viel Herz und Einfühlungsvermögen Saxophon, Klarinette, Blockflöte, Querflöte und Panflöte sowie Musikalische Früherziehung.

Im Jahr 2011 hat sie die Ausbildung zum Musik-Kinesiologie-Practitioner in Wien absolviert.

Viel Platz und Freiraum zum Experimentieren bietet ihr die Band Soundshake, bei der gemeinsam mit Didgeridoo, Djembe und Geige interessante Klangkompositionen entstehen.

Stromlos-mobil-elektrisierend erlebt man Maria Pucher am Altsaxophon seit 2010 mit Walking Brass.

Ihre heimliche Liebe ist das **TRIO EMM**. Die temperamentvoll gespielte Geige von Elisabeth Schauer-Grabner kombiniert mit den virtuoson Fingern von Stefan Matl am Akkordeon sowie den Holzblasinstrumenten von Maria Pucher verleihen dem Trio einen exquisiten Charme.

KONZERTIMPRESSIONEN



*HIER BEI DER
JAZZLIEBE 2014
IN GNAS*

*IM FREIEN BEI KUNSTHANDWERKSAUSSTELLUNGEN
ODER BEI STRAßENFESTIVALS*

BEI VERNISSAGEN, FIRMENEVENTS UND PRIVATEN FEIERN

WIR FREUEN UNS, EIN TEIL IHRER VERANSTALTUNG ZU SEIN



world music trio

Elisabeth Grabner
Matt Stefan
Maria Pucher

trioEMM@gmx.at
+43(0)664/4916266

Das Leben ist ein Theaterstück ohne vorherige Theaterproben.

Darum: singe, lache, tanze, liebe und lebe jeden einzelnen Augenblick deines Lebens, bevor der Vorhang fällt und das Theaterstück ohne Applaus zu Ende geht!! (Charlie Chaplin)



TRIO EMM
eth(n)ic music mix

In 80 Minuten um die Welt

„In 80 Minuten um die Welt“, eine musikalische Weltreise durften wir im Oktober in der Galerie Praßl/Domittner miterleben. Durch verschiedene Länder führten Elisabeth

Grabner, Stefan Matl und Maria Pucher mit diversen musikalischen Stücken z.B. von Astor Piazzolla, Walter Vaterl, Peter Przystaniak, Klezmer, weiteren Komponisten und Eigenkompositionen von Stefan Matl. Bis auf den letzten Platz gefüllt war die Galerie und mit viel Begeisterung von den Musikern und auch von den Gästen wurde der Abend zu einem tollen Erfolg. Das Trio EMM (Erfrischend-Magisch- Mitreißend) eine Band die man auch für private Veranstaltungen buchen kann. Für Anfragen steht ihnen Maria Pucher zur Verfügung.



Musikalische Lesereise für Kinder

Heuer gab es auch erstmalig eine Eröffnung unserer Weihnachtsbuchausstellung, nur für Kinder!! Dieser Nachmittag fand am Samstag, dem 15.11.2014, im Pfarrheim Gnas statt. Die von Maria Pucher verfasste musikalische Lesereise „Das weit gereiste Saxophon“ wurde erstmalig mit vielen interessanten

Musikinstrumenten von ihrem „worldmusictrioemm & friends“ uraufgeführt. Dabei machten alle, Kinder und Eltern, auch bei den Tänzen begeistert mit. Mit Bravour lasen zwei Schüler der 2.b, Lisa Pucher und Moritz Höchelein, den dazu gehörigen Text und spielten zudem auch noch auf der Geige und mit dem Didgeridoo.



WORLDMUSICTRIOEMM & FRIENDS FOR KIDS

"DAS WEITGEREISTE SAXOPHON"

EIN INTERAKTIVES MITMACHKONZERT FÜR KINDER

**MIT TÄNZEN, LIEDERN, INSTRUMENTEN UND KLÄNGEN AUS ALLER WELT IN DEN KINDERN
DIE LUST AM LESEN UND GEMEINSAMEN SINGEN, TANZEN UND MUSIZIEREN ERWECKEN.**

ORGANISIERT ALS MULTIKULTURELLER INTEGRATIONSWORKSHOP ZUM AKTIVEN MITMACHEN

ODER ALS SPANNENDE MUSIKALISCHE LESEREISE UM DIE WELT

